



74/2005

Kiel, 7. Juni 2005

Sperrfrist:  
8. Juni, 8:30 Uhr

Es gilt das gesprochene Wort!

## **Kayenburg: Parlamentsforum „Südliche Ostsee“ ist eine ideale Plattform für einen partnerschaftlichen Dialog**

Kiel (SHL) – *Am Mittwoch, 8. Juni, begrüßte Landtagspräsident Martin Kayenburg polnische Gäste. Die Mitglieder des Ausschusses für Entwicklung, Förderung und internationale Zusammenarbeit des Sejmik der Wojewodschaft Westpommern sind Teilnehmer einer gemeinsamen Sitzung des **Europaausschusses** und Sprechern der Fraktionen des Schleswig-Holsteinischen Landtags.*

Der Landtagspräsident sagte in seiner Begrüßungsrede unter anderem: „Ich bin gespannt, wie sich das jüngste Stimmungsbild auf das Referendum in Polen auswirken wird. Ob sich die Größe der EU in adäquate Macht umsetzen lässt, ist eine Frage der Zukunft. Wenn die EU nur groß, aber nicht stark ist, dann verliert sie, was sie durch die Beitritte zu gewinnen hoffte.

Mehr noch als bisher müssen wir eine intensive Diskussion über konkrete Zielvorstellungen, überprüfbare Ergebnisse und die Finalität des Einigungsprozesses führen – in unseren Parlamenten, den Ausschüssen, mit den Bürgerinnen und Bürgern und vor allem auch zwischen alten und neuen Mitgliedstaaten.

Das Parlamentsforum ‚Südliche Ostsee‘ bietet hierfür eine ideale Plattform. Wir führen einen partnerschaftlichen Dialog, formulieren gemeinsame Interessen und nähern uns handlungsbereit an. Es ist beachtlich und erfreulich, dass das Parlamentsforum ‚Südliche Ostsee‘ nach so kurzer Zeit seine Bewährungsprobe als funktionsfähiges Arbeitsinstrument bestanden hat. Wir brauchen und wollen den Dialog mit Polen im Geiste guter Nachbarschaft, in Kenntnis unserer Geschichte und vor allen Dingen mit Blick auf unsere gemeinsame europäische Zukunft.“

*Der Europaausschuss tagt in öffentlicher Sitzung am 8. Juni ab 9:00 Uhr im Raum 249.*